

BC_MB_Analysieren/Niveaustufe D

Jg	st. Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	Ausschilderungen,	Bücher, Arbeitsblätter,	ermittelte Großen								
	Zeichen in der Schule	CD, Videos,	(Länge, Gewicht)								
	verstehen	Prospekte, Zeitungen	analysieren,								
1		als Ansonaudingsmitter	Analogien erfassen,								
		kennenlernen	Muster und Strukturen								
			erkennen								
2	s. Jg. 1		s. Jg. 1								
	5. Jg. 1	CD,Video,BuchBildkart									
		en, Lernsoftware	aufnehmen, Umgang								
		en, Lemsonware	mit Größen,								
			Größen-angaben den								
			Sachsituationen								
			zuordnen,								
3			Aufgabenstel-lungen								
			erfassen								
			Analogien herstellen,								
			Muster und Strukturen								
			weiterführen								
	Computer, Handy in		Gewinnchancen								
	der Freizeit		ermitteln und								
	uei i ieizeit		analysieren								
			Schaubilder,								
4		s. Jg. 3	Diagramme, Tabellen								
			usw. analysieren								
			and your and								
	Aus Texten das		Bedingungen von		genutztes						
	Wichtigste		Zufallsexperimenten		Medienangebot					Orientierung im	
	herausfinden		und Größen		beschreiben,					Medienangebot	
	noradomiden		analysieren		Wirkung von					Arbeitsergebnisse und	
	Merkmale von		große Zahlen inhaltlich		Gestaltungs-					angewandte Medien	
	Zeitungen,		untersuchen		elementen,					auf ihre Ziele, Inhalte,	
	Zeitschriften, CD,		Teilbarkeit analysieren		Botschaft von					Durchführung	
5			Stellentafel erweitern		Werbung beschreiben					analysieren,	
3			Näherungswerte		3 : 3 : 2 : 2 : 2 : 2 : 2 : 2 : 2					Bezug der Daten	
			bestimmen							ermitteln Ermitteln, ob Daten	
										sinnvoll und richtig	
										eingesetzt sind	
										Vergleichbarkeit	
										feststellen	
										ieototellell	
6	s. Jg. 5		s. Jg. 5		s. Jg. 5						

BC_MB_Informieren/Niveaustufe D

Jgst		Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	Bücher; Vorlese-	Umgang mit Lehrbuch,	Daten erfassen aus	Poster, Bilder,							
		engl. Kinderbücher auf	Tabellen, Strichlisten,	Lehrbuch,							ļ
	Bilder – Wörterbücher;	Bildebene	Diagramme	Kinderbücher,							ļ
	Kinderlexikon	Kennenlernen von		Kinderlexika							ļ
		Texten, Liedern,									
		Reimen, Gedichten,									ļ
		Patterns durch									
		HörCD's									
		Kennenlernen von									
		Geschichten durch									
1		lehrbuchgeleitete									
		Videos und									
		themenbegleitende									
		Kurzvideos (Internet)									
											ļ
											ļ
											ļ
	0 : " 1			N							
	Spezialisten; Bücher,		Lehrbuch, Diagramme,								
	Filme		Tabellen,	Lexika							
2		s. Jg. 1									
	vvorterbuch		Strichlisten								
2	Nachschlagen im Wörterbuch	s. Jg. 1	Sachaufgaben, Strichlisten								

Jgst	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
3	Kinderseiten zum Auswählen von Bildern vergleichen und nutzen, Bilder zur Erstellung von Plakaten aus Suchmaschinen suchen	short talks, verstehendes Hören und Lesen		Poster, Bilder, Lehrbuch, Kinderbücher, Kinderlexika, Internet Internet – Suchma- schinen für Kinder							
4	Bücher, Lexika, Wörterbücher, Hörbücher Internet Infos suchen für Buchvorstellung und Kurzvorträge –Internet, Bücherei Umgang mit Quellen- angaben	s. Jg. 3	nutzen: Tabellen, Schaubilder,	angaben							

Jgst	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	Unterschiede	_			Lehrbuch, Fachtexte,	Zeitstrahl, Diagramme,			Bücher aus Bibliothek	Internet, Lehrbuch,	
	zwischen Sachtexten				Tabellen, Internet,	Tabellen Quellenarten			ausleihen	Lexika, DVD, CD,	
	und manipulierten				Texte inhaltlich	(Bild-, Text-,			Zeitungen nutzen	Erkundungen,	
	Texten				überprüfen,	Sachquellen), Atlas			Internet	Museumsbesuch,	
	Sch. zu kritischem				Recherche für	Atlas (Aufbau,			Infos aus 1.Hand	Recherchestrategien	
	Umgang mit				Vorträge	Infosuche)			durch Familie (Eltern,	entwickeln,	
	Infoquellen				Unterschied zwischen	Umgang mit Quellen-			Großeltern,	Lesestrategien,	
	heranführen				Sachtexten und	angaben			Geschwister)	Markieren, Zusammen-	
					manipulativen Texten					fassungen	
					kennenlernen					Informationsform	
					(Werbung- Ernährung,					auswählen	
					Gesundheit)					(Befragung/Beobachtu	
					an kritischen Umgang					ng)	
					mit Infoquellen					Erkundungsschwer-	
					heranführen, Umgang					punkt festlegen,	
5		s. Jg. 4	s. Jg. 6		mit Quellen-angaben					Umgang mit Statistiken	
										und Schaubildern,	
										Fragen zur Aus-	
										wertung erarbeiten;	
										genauen Bezug der	
										Daten ermitteln,	
										ermitteln, ob Daten	
										sinnvoll im Schaubild	
										oder Diagramm richtig	
										umgesetzt sind	
										Vergleichbarkeit	
										feststellen	
										Umgang mit Quellen-	
										angaben	

Jgst	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
6	Nachschlagen in Wörterbüchern,	Gespräche, Vorträge, short talks, poster, roleplays, reports	Infos entnehmen aus: Lehrbuch, Arbeitsblättern, Diagrammen, Tabellen, Statis- tiken, Schau-bildern, Strich- listen, Stellen-tafeln, Lexika, Lernpro- grammen			Arten der Medien zur Infobeschaffung benennen Aufgaben der Medien (Information, Meinungs- bildung, Unterhaltung)					

Grundschule auf dem Seeberg, Kleinmachnow Basiscurriculum Medienbildung



BC_MB_Kommunizieren/Niveaustufe D

Jgst.	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
1	Schilder, Symbollesen, Einkaufslisten, Zeitung Allgemeine Gesprächs- regeln	von CD Gehörtes (Wörter/Sätze)		Kommunika- tionsregeln							
2	Briefe, kleine Notizen Allgemeine Gesprächs- regeln	s. Jg. 1	Lösungswege beschreiben Einhalten der Kommunika- tionsregeln								
3	schreiben Adressaten- bezug	Hör- bzw. Leseaufgaben mit anschließender Kontrolle/ Auswertung	siehe 2. Kl. Vergleich von Tabellen, Diagrammen Sachaufgaben lesen Vermutungen aufstellen								
4		Listening, talks und anschl. Austausch darüber-> szenisch oder Dialog	Daten und Ergebnisse von Umfragen, Tabellen etc. erklären								



Jgst.	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
5		s. Jg. 4	Daten und Ergebnisse sachgerecht interpretieren Zuordnungen zwischen Größen beschreiben Formeln / Veränderungen begründen		verschiedene Kommunika- tionsmethoden und - regeln wenden	Bücher, Zeitung, Internet, TV je nach Bedeutung/Wir- kung/Inhalt einsetzen Quellen-angaben z.B.: bei Vorträgen			Gespräche mit Eltern, Klassen-kameraden, Freunden usw.	Kommunikationsmetho den auswählen, anwenden Befragung (Interview; Fragebogen) Beobachtung (Skizze, Protokoll), Rollenspiel (Umgang mit Konflikten trainieren), Gruppenarbeit/Partner arbeit (Arbeit im Team planen, durchführen, auswerten), Regeln für die Lösung von Konflikten finden, anwenden; Teamentscheidung treffen	
6	sachgerechte und kritische Anwendung der Medien unter Verwendung grundlegender Begriffe der Kommunikation (Zuhören, Beschreiben, Bewerten, Text gestalten, Text überprüfen, Text einschätzen, Text verbessern, Zuhören, Informieren, Infos wiedergeben)	roleplays, poster, reports	s. Jg. 5				s. Jg. 5		s. Jg. 5		



BC_MB_Präsentieren/Niveaustufe D

lgst.		Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	von Büchern	Gesehenes (Video) in Rollenspielen, Dialogen o.Ä. vortragen	Präsentieren von Rechener-gebnissen, Vermutungen und Rechen-geschichten	Igelhöhle, Haustiere			Ausstellen von Schülerarbeiten				Line Dance
1		Einsatz von Bildkarten, Bildern, Tonträgern (Artikulation, Körpersprache) kennenlernen									
2	eigene Texte, Plakate, Geschichten usw. präsentieren	s. Jg. 1	Vorstellen von Arbeits- ergebnissen, Lösungs- strategien bei Sachaufgaben, Knobelaufgaben oder offenen Aufgaben- stellungen				Ausstellen von Schülerarbeiten	Klasse Musik - Vorstellungen			Hiphop Line Dance
	Plakate, Buchvorstellung, Gedichtvortrag	short talk, roleplay,	Plakate vorstellen, gestalten	Lapbook			Ausstellen von Schülerarbeiten	s. Jg. 2			Turnübung -Kür
	Kurzvorträge Buchvorstellungen	s. Jg. 3	Plakate, Diagramme, Arbeitsergebnisse adressaten- gerechtes Präsentieren von Einzel- und Gruppen- arbeiten	Land Brandenburg - Poster			Ausstellen von Schülerarbeiten	Gitarrenklasse Vorstellungen			Akrobatik Turnübung – Kür Tanz

Grundschule auf dem Seeberg, Kleinmachnow Basiscurriculum Medienbildung



Jgst.	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
5		· ·	Daten adressaten- gerecht präsentieren (Plakat, Diagramm, Schaubild)		Fachvortrag halten ggf. Nutzen von PowerPoint Aufbau einer Präsentation beschreiben, Arbeits-ergebnisse von Einzel- bis Gruppenarbeit präsentieren Aufzeigen von Quellen; Urheberrecht beachten		Ausstellen von Schülerarbeiten	s. Jg. 4	Argumentieren, Argumente in Diskussionen hinterfragen, Meinungen anderer respektieren Vorträge halten; Themen anschaulich darstellen PowerPoint- Präsentationen	Ausstellung Powerpoint, Kurzfilm, Hörspiel, Plakat, Funktionsprobe, Rezeptbuch Feedback – Regeln anwenden	s. Jg. 5
6	adressaten- u. sachgerechte Vorträge (Computer, Poster, Fotos, Cluster, Bilder, Kurzvideos, Handout, Gestik, Mimik, Musik, PowerPoint evtl.)	Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach- und situationsgerecht gestalten (nach konkreten Vorgaben	s. Jg. 5		s. Jg. 5		Ausstellen von Schülerarbeiten	Präsentation eigener Kompositionen und Vertonungen von Geschichten und Gedichten			

Grundschule auf dem Seeberg, Kleinmachnow Basiscurriculum Medienbildung



BC_MB_Produzieren/Niveaustufe D

J	gst.	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	1		Audiomaterial als Gestaltungs-mittel in Ansätzen anwenden (vorspielen, ausschneiden, malen, kleben) Dialoge, Reime, Lieder etc. auf Tonträger sprechen		Busschule				Liederbuch erstellen			
	2	Online-Diagnose kurze Texte am PC Herstellung eigener Medienproduk-tionen (für die Klasse, Internetseite)		Online-Diagnose	Natur							
	3	Portfolio	roleplay, poster	Online-Diagnose Skizzen, Flächen und Figuren konstruieren	Lernen im Netz			Collagen erstellen, Skizzen mit Hilfe von Youtube Jahrbuch, Traumbuch erstellen				
	4	mediale Gestaltungselemente (Bild, Video, CD) nutzen		Lernprogramme und Online-Diagnose nutzen	Medientechnik einsetzen							



Jgst.	Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
5		sachgerecht	Tabellenkalkulation am PC Geometrieprogramm zur Darstellung nutzen		Hard- und Software sicher anwenden Textverarbei-tungspro- gramme sicher nutzen gestalterische Aspekte sowie Ästhetik gezielt einsetzen						
6	Briefe schreiben in Word Erstellen von Tabellen, Interviews durchführen Film pro-duzieren, Umgang mit Digitalkamera zur	roleplays) Feedbackregeln festlegen, Präsentationen archivieren (Portfolio)	s. Jg. 6								
	PowerPoint)										

Grundschule auf dem Seeberg, Kleinmachnow Basiscurriculum Medienbildung



BC_MB_Reflektieren/Niveaustufe D

Jgs	st. Deutsch	Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
	Blitzlicht mit Daumen	Beschreiben von									
	Feedback-Frageboger	Figuren, Personen aus									
1		Geschichten, Büchern,									
		Lernvideos									
		(Aussehen, Charakter)									
	Vorbilder aus Büchern	,									
2	Filmhelden im	s. Jg. 1									
	Erzählkreis	_									
		Austausch über									
3		Bücher, Texte, Audio-									
		und Videoge-									
		schichten)									
	(geplant)		Daten zur Problembe-								
	Buchvorstellung,		handlung aussuchen								
	Protagonist,										
4		s. Jg. 4									
	Kurzvorträgen										
4	Verfilmung etc. Feedback nach Kurzvorträgen	s. Jg. 4									



Jgs		Englisch	Mathematik	Sachkunde	NaWi	GeWi	Kunst	Musik	LER	WAT	Sport
5	Bedeutung von Medienange-boten Chancen diskutieren Austausch	nutzen (short talks, presentations, zunehmend fremd- sprachlich) Mit Rückmel-dungen und Kritik verantwor- tungsbewusst umgehen; Anregungen aufgreifen	Daten zur Problem- behandlung aussuchen, einschätzen Eigenschaften von Zuordnungen ablesen und Rückschlüsse ziehen Auswirkungen von Veränderungen bei Daten/Ex-perimenten einschätzen		altersent-sprechender Medien-gebrauch Bsp.: Sexual- erziehung Unterscheidung zw. privaten und öffentlichen Medien Motive der Werbung (Gesundheit, Sexualität, Mobilität) Einfluss der Medien auf öffentliche Meinungs-bildung (Bsp.: Naturschutz) Feedback zur Präsentation anwenden					Eigener Medien- gebrauch: Austausch über Medien-erlebnisse, Anwendung von Medien auf der Grundlage von Toleranz und Achtung Feed-backs: Auswertung von Präsentationen, Arbeitsergebnissen, Medien-erlebnissen auf inhaltlicher und sachlicher Ebene	
6	mit Chancen und Risiken im Medienbereich (Computer, Handy) Schlussfol-gerungen für eigene Aktivitäten Inhalte überprüfen, verbessern Argumente, Meinungen kritisch	die Bedeutung von Medien-angeboten (z.B. soziale Netzwerke, Computer- spiele) kritisch hinter-fragen Austausch über Medien-erlebnisse und deren Bewertung auf der Grundlage gegenseitiger Toleranz und Achtung	0. 09 . 0		s. Jg. 5				s. Jg. 5		